

[4019.] Zu Inseraten empfehlen wir folgende in unserem Verlage erscheinende Zeitschriften: **Globus.** Illustrierte Zeitschrift für Länder- und Völkerkunde. Herausgegeben von Dr. K. Andree. Insertionspreis für die durchlaufende Petitzelle 3 Ngr.

Archiv für Anthropologie. Herausgegeben von Prof. Dr. Ecker. Insertionspreis für die durchlaufende Petitzelle 3 Ngr.

Der Culturingenieur. Gemeinnützige Zeitschrift für Förderung und Verbreitung polytechnischer Kenntnisse in ihrer Anwendung auf Landwirtschaft. Herausgegeben von Dr. W. Dunkelberg. Insertionspreis für die durchlaufende Petitzelle 3 Ngr.

Change-Inserate werden angenommen. Braunschweig. **Friedrich Vieweg & Sohn.**

[4020.] **Bur Ankündigung**

von landwirthschaftlichen und technischen Werken empfehle ich die in meinem Verlage erscheinenden:

Berichte über Ackerbau, Weinbau, Gartenbau, Viehzucht und landw. Gewerbe. Herausgeg. von Dr. H. R. Schneider u. P. Heramer. Monatl. 1 Nr. Aufl. 2000. Die Petitzelle 1 Ngr.

Für das der Zeitschrift beigegebene Literaturblatt ist mir die Einsendung von Recensionsexemplaren erwünscht. Mannheim. **J. Schneider.**

[4021.] Den Herren Verlegern empfehlen wir zu wirksamen Anzeigen die in unserm Verlage wöchentlich 6 mal erscheinende

Winterthurer Zeitung
und

Allgemeiner Anzeiger des Bezirks
(Auflage 3000)

und berechnen wir für die 4spaltige Petitzelle oder deren Raum nur 1 Ngr mit 25% Rabatt. Denjenigen geehrten Handlungen, mit welchen wir in offener Rechnung stehen, werden die Beträge in Rechnung gestellt.

Winterthur. **Steiner'sche Buchhdlg.**

[4022.] **Die Dorfzeitung**

in Hildburghausen ist das im mittleren Deutschland gelesenste Volksblatt. Sie ist zugleich das **Haupt-Anzeigeblatt**

in sämtlichen sächsischen Ländern, den Schwarzburg'schen Fürstenthümern, dem angrenzenden Preußen (Henneberg) und Bayern, in Hessen, Voigtland u. für Behörden und Private.

Die Inserate sind von entschiedenem Erfolge, da die Dorfzeitung in die verschiedensten Kreise gelangt und viele Localblätter ersetzt.

Für die Herren Kollegen empfiehlt sich namentlich das Anzeigen populärer Schriften jeder Art.

Preis pro Zeile 2 Ngr. Bei größeren oder oft wiederholten gef. Aufträgen entsprechender Rabatt.

Hildburghausen. **Kesselring'sche Hofbuchhandlung.**

[4023.] Zur größten Verbreitung von Ankündigungen in Mähren überhaupt, besonders aber im Brünnner, Jglauer und Znaimer Kreis, empfehlen wir die bei uns erscheinende politische Zeitung:

Tagesbote aus Mähren
(Neue Folge der „Neuigkeiten“),

welche unter allen in Mähren erscheinenden Zeitungen die bei weitem stärkste Auflage hat. Wir berechnen die Petitzelle 5 fr. = 1 Ngr.

Besprechungen und Recensionen von Werken werden gegen Einsendung eines Exemplars aufgenommen.

Brünn. **Buschaf & Irrgang.**

[4024.] Bei der bevorstehenden **Remission**

ersuche zu beachten, daß der **„Deutsche Nationaljah“** in Rechnung 1868 versandt wurde und ich für dessen erneute thätigste Verwendung bitte. Teschen. **Karl Prochaska.**

[4025.] **F. Schöningh** in Paderborn sucht Werke über Insecten (Schmetterlinge ausgenommen), welche in der Weise gehalten und ausgestattet (in Bezug auf Abbildungen) sind, wie Verge's Schmetterlingsbuch, und bittet um à cond. Einsendung eines Exemplars.

Restauflage.

[4026.] Die ansehnliche Restauflage eines Illustrierten Volkskalenders pro 1868 ist billig zu verkaufen. Sie ließe sich auch in einzelnen Gegenständen mit neuem Kalendarium pro 1869 verwenden. Offerten (nicht anonym) erbittet sich **Arnold Hilberg's Verlag in Wien.**

Restauflage.

[4027.] Die bereits gedruckte zweite Auflage eines anerkannt gediegenen Reisewerkes aus berühmter Feder ist mit Verlagsrecht billig zu verkaufen. Anträge beliebe man an **Arnold Hilberg's Verlag in Wien** zu richten.

[4028.] Es empfiehlt sich **C. L. Tetzels**
Xylographisches Atelier,
Berlin, Friedrichsstrasse 22.

Leipziger Börsen-Course
am 11. Februar 1868.

(B = Brief, bz = Bezahlt, G = Gesucht.)

Wechsel.		
Amsterdam pr. 250 Ct. fl.	k. S. 8 T. 143% G l. S. 2 M. —	
Augsburg p. 100 fl. im 52 1/2 fl. - F.	k. S. 8 T. 57 1/16 G l. S. 2 M. 56% G	
Berlin pr. 100 M. Pr. Crt.	k. S. Va. 100 G l. S. 2 M. —	
Bremen pr. 100 M. Lsd. à 5 M.	k. S. 8 T. 111 1/2 G l. S. 2 M. 110% G	
Breslau pr. 100 M. Pr. Crt.	k. S. Va. — l. S. 2 M. —	
Frankfurt a. M. pr. 100 fl.	k. S. 8 T. 57 1/16 G l. S. 2 M. 56 1/16 G	
Hamburg pr. 300 Mk. Bco.	k. S. 8 T. 151 1/2 G l. S. 2 M. 151 1/2 B	
London pr. 1 Pf. St.	k. S. 7 T. 6.25 1/2 G l. S. 3 M. 6.24 1/2 G	
Paris pr. 300 Frcs.	k. S. 8 T. 81% G l. S. 3 M. 81% G	
Wien pr. 150 fl. in oestr. Währ.	k. S. 8 T. 87% G l. S. 3 M. 86 1/2 G	

Sorten.		
Kronen (Vereins-Handels-Goldm. à 1/16 Zpfd. Brutto u. 1/30 Zpfd. fein) pr. St.	—	
Augustd'or à 5 M. pr. St. Agio pr. Ct.	—	
And. ausländ. Louisd'or „ „ do.	—	
K. R. wicht. halbe Imper. à 5 Ro. pr. Stück 20 Francs-Stücke	do. 5.12% G	
Holländ. Ducaten à 3 M. Agio pr. Ct.	do. 7 1/2 G	
Kaiserl. do. do. „ do.	—	
Passir do. do. „ do.	—	
Gold pr. Zollpfund fein	—	
Zerschnitt. Ducat. pr. Zollpf. brutto	—	
Silber pr. Zollpf. fein	—	
Oesterr. Bank- u. St.-Noten	87 1/2 G	
Russische do. pr. 90 Ro.	—	
Polnische do. do.	—	
Div. ausländ. Cassenanweis. à 1 u. 5 M.	99% G	
do. do. do. à 10 M.	99% G	
Ausl. Banknoten, für welche hier keine Auswechslungscasse besteht *)	99% G	

*) Der K. S. Verordnung vom 18. Mai 1857, die fernere Zulassung ausländ. Banknoten in Appoints von 10 M. und darüber betreffend, haben durch Errichtung von Einlösungsstellen genügt (Börsenbl. 1857. S. 1505):
1) die Geraer Bank, 2) die Gothaer Privatbank, 3) die Lübecker Commerzbank, 4) die Weimarerische Bank.

Inhaltsverzeichnis.

Bekanntmachung von der Königl. Kreis-Direction in Leipzig. — Erschienene Neuigkeiten des deutschen Buchhandels. — Anzeigeblatt Nr. 3920-4028. — Leipziger Börsen-Course am 11. Februar 1868.

André in P. 3947.	Foerster Nachf. in Br. 3969.	Raisonneuse & G. 3988.	Schmidt in N. 3994.
Anonyme 3921-22. 3996. 3999	Früh in V. 3983.	Räger 4004.	Schmidt in Hbr. 3971.
4001. 4007-13. 4027.	Georg in P. 4015.	Rang in B. 3938.	Schneider in W. 4020.
Arnold, G., in D. 3997.	Gosoborsky 4003.	Raufe Söhne 3924.	Schnurhale 3980.
Asher & G. in S. 3948.	Grafer 3989.	Richel 3925.	Schöningh 3963. 4025.
Bartholemius 3992.	Grellus 3974.	Rittler in V. 4006.	Schropp 3927.
Baumgärtner 4014.	Gaendel 3937.	Riccolaische Sort. in B. 3943.	Schulze in G. 3975.
Boisserée 3991.	Gartmann 3949. 3998.	Roosboff 3951.	Seper 3993.
Brandes 3984.	Geisenhauer 3952.	Peterien 3960.	Sort u. Ant., Theol., 3976.
Braun in G. 3930.	Gerrofe 3929. 3995.	Pfeffer in G. 3935.	Stargardt 3942.
Braun & W. 3965.	Ges in G. 3934.	Pfeifer in R. 3920.	Steiner in B. 4021.
Buchh. f. Staaten u. Weich. 3981.	Geuser 3956.	Prochaska 4024.	Tendler & G. 3940.
Buschaf & J. 4023.	Hilberg 4017. 4026.	Rabbe 4005.	Tegel in Berlin 4028.
Cohen & S. 3945.	Holz- und Staatsdruckerei in Wien 3934.	Reclam sen. 3954. 3985.	Theile 3977.
Deistung 3982.	Hübner & R. 3932.	Reichenecker 4002.	Vandenhoed & R. 3978.
Dominicus 3944.	Jansen 3987.	Rhode 3931. 3933.	Vereins-Buchhandlung in 3. 3972.
Durr, H., 3923. 3936.	Justl. Billogr., 4018.	Richter in R. 3959.	Vieweg & S. 4019.
Ebenhöch 3970.	Kaiser in R. 3966.	Rider 3990.	Weyer in St. 3961.
Engeln, N., 3941.	Kesselring 4022.	Sandböl 3979.	Weyer & G. 3986.
Engeln, L. G. N., 3926.	Köhler in Vp. 3953. 3955.	Schlamiß 3939.	Wilberg 3957.
Erneft in Gb. 3973.	Köping 3946.	Schlieper 3928.	Wobl 3950.
Erved. d. „Rit. Blätter“ 4016	v. Lindenau & G. 3958.	Schmeizer 3967.	
		Schmid, B., in R. 3968.	